



# MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

40. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 6. Juli 1987

Nummer 36

## Inhalt

### I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Glied-Nr.	Datum	Titel	Seite
924	12. 5. 1987	RdErl. d. Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße . . . . .	738
924	18. 5. 1987	RdErl. d. Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße . . . . .	757

### II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum	Hinweise	Seite
	Inhalt des Gemeinsamen Amtsblattes des Kultusministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen Nr. 5 v. 15. 5. 1987 . . . . .	759
	Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen Nr. 12 v. 15. 6. 1987 . . . . .	760

## I.

924

**Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße**

RdErl. d. Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr v. 12. 5. 1987 - III C 1 - 42 - 80/3

Hiermit gebe ich eine Aufstellung nach Nr. 7.15.1 der Richtlinien zur Durchführung der Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährlicher Güter auf Straßen (siehe Nr. 1 d. RdErl. v. 8. 7. 1974 - SMBl. NW. 924) bekannt, die mir der Minister für Wirtschaft, Technologie und Verkehr des Landes Niedersachsen übersandt hat:

**1. Anwendung der Negativkataloge**

Die zuständigen Straßenverkehrsbehörden werden gebeten, für die Erlaubnis zum Fahrweg gemäß § 7 Abs. 4 Gefahrgutverordnung Straße (GGVS) i. d. F. vom 29. 6. 1983 (BGBl. I S. 905) künftig in allen geeigneten Fällen die anliegenden Kataloge zugrunde zu legen. Der Katalog I gilt für alle gemäß § 7 Abs. 1 GGVS erlaubnispflichtigen Gefahrguttransporte, also auch für die Beförderung der in Anlage 3 genannten wassergefährdenden Stoffe. Der Katalog II betrifft nur diejenigen gefährlichen Güter, die wassergefährdend sind. Die betreffenden Güter sind in der Anlage 3 aufgelistet.

Die Kataloge können für das ganze Landesgebiet oder auch nur für Teilgebiete in die Erlaubnis übernommen werden. In der Erlaubnis ist darauf hinzuweisen, daß spätere Änderungen in den Katalogen, die dem Erlaubnisnehmer künftig mitgeteilt werden, von ihm zu beachten sind. Soweit die Kataloge Bestandteil der Erlaubnis werden, braucht für die Festlegung des Fahrweges im Bereich des Landes Niedersachsen die Zustimmung der anderen Straßenverkehrsbehörden nicht eingeholt zu werden.

Die Belange des Gewässerschutzes werden nur dann berührt, wenn auf den im Negativkatalog II aufgeführten Straßen gefährliche Güter transportiert werden sollen, die zugleich wassergefährdende Stoffe gemäß Anlage 3 sind.

Nur in diesen Fällen ist eine Beteiligung der zuständigen Wasserbehörde erforderlich.

Die Kataloge werden auch den Straßenverkehrsbehörden der anderen Bundesländer zur Verfügung gestellt. Dabei soll in gleicher Weise die Zustimmung der niedersächsischen Behörden zum Fahrweg entfallen, soweit die Kataloge angewendet werden. Die Straßenverkehrsbehörden der anderen Länder werden aufgefordert, von allen Erlaubnissen, die nicht nur eine Einzelfahrt, sondern mehrere oder unbegrenzt viele Fahrten betreffen, der zuständigen niedersächsischen Bezirksregierung eine Kopie zu übersenden. Zuständige niedersächsische Bezirksregierung ist in diesem Fall diejenige Bezirksregierung, in deren Bezirk die beantragten Transporte auf niedersächsisches Gebiet übergehen sollen. Die zuständige Bezirksregierung prüft, ob die Kataloge richtig und entsprechend dem neuesten Stand in die Erlaubnis übernommen worden sind.

**2. Fortschreibung der Kataloge**

Wenn die zuständigen Straßenverkehrsbehörden bzw. Wasserbehörden es als notwendig oder zweckmäßig erachten, weitere Straßen in die Kataloge aufzunehmen oder dort ausgewiesene Straßen wieder zu streichen oder die Kataloge in sonstiger Weise zu ändern, teilen sie dies ihrer Bezirksregierung mit. Die Bezirksregierung prüft die vorgeschlagenen Änderungen aus übergeordneter Sicht und achtet darauf, daß von den zuständigen Straßenverkehrsbehörden bzw. Wasserbehörden möglichst gleiche Sicherheitsmaßstäbe angewendet werden.

Die Bezirksregierung meldet die von ihr gebilligten Änderungen dem Niedersächsischen Minister für Wirtschaft und Verkehr. Sie unterrichtet gleichzeitig die anderen zuständigen Straßenverkehrsbehörden in ihrem Bezirk sowie die anderen Bezirksregierungen, die ihrerseits die zuständigen Straßenverkehrsbehörden unterrichten. Die Änderungen sind ab sofort zu beachten. Bei bereits erteilten und noch andauernden Erlaubnissen sind sie den Erlaubnisnehmern unverzüglich mitzuteilen.

Der Minister für Wirtschaft und Verkehr unterrichtet die anderen Bundesländer über die Änderungen und gibt, sobald ihm dies zweckmäßig erscheint, eine Neufassung der Kataloge bekannt.

Anlagen

**NEGATIVKATALOG I**

Straßen, die für die Beförderung gefährlicher Güter – soweit diese nach § 7 Abs. 1 GGVS erlaubnispflichtig ist – nicht benutzt werden dürfen

**Verwendete Abkürzungen:**

RB – Regierungsbezirk  
 LK – Landkreis  
 OT – Ortsteil  
 OU – Ortsumgehung  
 OD – Ortsdurchfahrt  
 OA – Ortsanfang  
 OM – Ortsmitte  
 OE – Ortsende  
 Bhf – Bahnhof  
 BÜ – Bahnübergang

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte	Zeit, in der die Straßen nicht be- nutzt werden dürfen
<b>RB Braunschweig</b>		
Kreisfreie Stadt Braunschweig	Alle Straßen im Stadtgebiet, <b>ausgenommen:</b> A 39, A 391, A 392, B 1, B 4, B 214, B 248, L 625 (ab Schöppenstedter Turm über Ebertallee-Messeweg bis Berliner Straße). Dabei ist der Durchgangsverkehr von Norden und Westen kommend über die A 391/392 zu leiten. Der Ring kann von der Hamburger Straße kommend über Rebenring – Hagenring – Altwiekring – Leonhardplatz – Berliner Platz – Heinrich-Büssing-Ring – Wolfenbütteler Straße befahren werden. Von Osten kommender Verkehr muß über die L 625 (Ebertallee – Messeweg) auf die B 248 (Berliner Straße) geführt werden.	1. 1.–31. 12. von 6.00–8.30 u. 15.30–19.00 Uhr
<b>LK Göttingen</b>		
Münden	alle Straßen im Stadtgebiet, <b>ausgenommen:</b> B 3 u. B 80	
<b>LK Peine</b>		
Peine	Alle Straßen der Innenstadt, die innerhalb des wie folgt gebildeten Bereiches liegen: Duttenstedter Str., Celler Str., Fuhsering, Busbahnlinie, Schäferstr.	von Freitag bis einschl. Dienstag und am 1. Sonntag im Juli
<b>LK Wolfenbüttel</b>		
Wolfenbüttel	B 4 u. B 79 im Bereich der Innenstadt Dr.-Heinrich-Jasper-Str. ab Einmündung Frankfurter Str. in Richtung Innenstadt. Alle Straßen, <b>ausgenommen:</b> Adersheimer Str., Goslarsche Str., Halchtersche Str., Frankfurter Str., Gebr.-Welger-Str., Dr.-Heinrich-Jasper-Str., Salzdahumer Str., Mascheroder Str., Ahlumer Str., Friedrich-Wilhelm-Str., Lindener Str., Neindorfer Str., Halberstädter Str.	1. 1.–31. 12. von 6.00–8.30 u. 15.30–19.00 Uhr
<b>LK Northeim</b>		
Bad Gandersheim	Alle Straßen im innerstädtischen Bereich	1. 1.–31. 12. von 6.00–8.30 u. 15.30–19.00 Uhr
Dassel	Erholungsheimstraße zwischen Relliehäuser Str. und Juliusberger Weg	6. 6.–9. 6.
Markoldendorf	Alle Straßen im innerörtlichen Bereich	28. 6.–30. 6.
Kreiensen	Im Bereich der Domäne im OT Groene	12. 10.–14. 10.
Uslar	Im innerstädtischen Bereich Grafstr., Grafplatz	5. 5. u. am 29. 10.
<b>LK Gifhorn</b>		
Sassenburg	K 31/1 zwischen der Einmündung der B 188 und der K 93	1. 1.–31. 12.

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte	Zeit, in der die Straßen nicht be- nutzt werden dürfen
<b>RB Hannover</b>		
<b>Kreisfreie Stadt Hannover</b>	Beuthener Str., Garkenburgstr., Hildesheimer Str., Hoher Weg/Am Schaffbrinke, Karlsruher Str., Kronsbergstr., Messeschnellweg, Münchener Str. (Stadt Laatzen), Spittastr., Südschnellweg, Ulmer Str., Wiehbergstr., A 37 zwischen der Anschlußstelle Hannover/Misburg und dem Autobahnkreuz Hannover-Buchholz	Hannover-Messe und anderen Großveranstaltungen mit besonderen verkehrslenkenden Maßnahmen sowie einen Tag vor bzw. danach von 6.00-20.00 Uhr
	Gesperrt sind im Stadtgebiet vom 1. 1.-31. 12. alle Straßen, <b>ausgenommen:</b> B 6 - Messeschnellweg - AS Hannover/Misburg - li. Buchholzer Straße - (L 382) - re. Kirchhorster Straße (B 3) - B 3 - bzw. Messeschnellweg - A 37 - Messeschnellweg - Kreuzung Messeschnellweg/Südschnellweg - B 65 neu - B 65 - Kreuzung Messeschnellweg/Südschnellweg - Südschnellweg - Landwehrkreisel - li. Frankfurter Allee - B 3 - Landwehrkreisel - re. Frankfurter Allee - Ricklinger Kreisel - Bückeburger Allee - Tönniesbergkreisel - B 217 - bzw. Bückeburger Allee - li. Empelder Straße - Verl. Berliner Straße - re. B 65 - Bückeburger Allee - re. abfahren zur Bornumer Straße - li. Bornumer Straße - Deisterplatz - Westschnellweg - Verl. Am Leineufer - B 6 - bzw. AS Herrenhausen - Westschnellweg - Abfahrt Linden - Fössestraße - Am Lindener Hafen - Davenstedter Straße - Südfeldstraße - Lagerstraße - Neue Speicherstraße - Alte Speicherstraße - Am Leineufer - Mecklenheidestraße - Stelinger Straße - Hansastrasse - alle Bundesautobahnen im Stadtgebiet. Alle Fahrtstrecken ebenfalls in umgekehrter Reihenfolge. Bei Fahrten mit erlaubnispflichtigen Gütern nach der GGVS, die abweichend von den genannten Fahrtstrecken der Positivliste durchgeführt werden sollen, ist für jede Fahrt eine Anhörung erforderlich.	
<b>LK Schaumburg</b>		
Bad Nenndorf	Bahnhofstr., Parkstr., Poststr., Buchenallee, Harrenhorst	
<b>RB Lüneburg</b>		
<b>LK Stade</b>		
Buxtehude	Westfleth, Ostfleth, Breite Str., Lange Str., Zwischen den Brücken, Viverstr., Bahnhofstr.	
Stade	Alle Straßen, <b>ausgenommen:</b> B 73, B 74 Bremervörder Str., Glücksstädter Str., Freiburger Str., L 110 von Stadersand bis Stade/Glücksstädter Str., L 111 von der L 110 bis Neuland/Kehdingen (B 495) einschl. Bützflether Industriestr. und Rathje-Köser-Str.; L 123 zwischen B 73 und L 124, L 124 Stade-Zeven, L 127 Buxtehude-Apensen, L 130 Horneburg-Sauensiek, B 495 von Neuland-Kehdingen bis Fährre Wischhafen	1. 1.-31. 12. von 6.00-8.30 u. 15.30-19.00 Uhr
<b>LK Cuxhaven</b>		
Cuxhaven	Gesperrt sind im Stadtgebiet alle Straßen, <b>ausgenommen:</b> Alle Straßen im Zuge der B 73 (Cuxhavener Landstr., Cuxhavener Chaussee, neue B 73, Papenstr., Grodener Chaussee, Wernerstr., Meyerstr. und Bahnhofstr.) Richtung Hamburg - Amerika-Hafen ab Bahnhofstr., Kapitän-Alexander-Str., Neufelder Str., Baudirektor-Hahn-Str., Woltmannstr. und Lentzkai Richtung RoRo- und Fährhafen ab Bahnhofstr.: Kapitän-Alexander-Str., Zollkaje, Am Alten Hafen, Deichvorlandtrasse, Fährhafen Richtung Alter Fischereihafen ab Bahnhofstr.: Kapitän-Alexander-Str., Dugekai, Nordseekai, Helgoländer Str., Helgoländer Kai, Hafenkaje Richtung TAD-Pharmazeutisches Werk ab Cuxhavener Chaussee: Bei der Grodener Kirche, Abschnede bis Heinz-Lohmann-Str. Richtung Industriegebiet ab Grodener Chaussee: Alte Industriestr., Humphrey-Davy-Str., Peter-Henlein-Str., Neue Industriestr.	

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte	Zeit, in der die Straßen nicht be- nutzt werden dürfen	
<b>LK Rotenburg (Wümme)</b>			
Bremervörde	K 2 (Bremervörde, Gnarrenburg) von Bahnhof-Süd bis OE (Gnarren- burger Str.) OD B 71/74	1. 1.-31. 12. von 6.00-8.30 u. 15.30-19.00 Uhr außer zu den Schulferien	
Rotenburg	B 215 (Verden-Rotenburg) Verdener Str. von Einfahrt Euro-Bau bis Am Kleekamp		
Visselhövede	L 171 Große Straße		
Zeven	L 131 von Brakeweg bis Ortsschild (Scheeßeler Str.) B 71 Bahnhofstr. von Ecke Kurze Str. bis Seekampsweg L 124 von Lindenstr. bis Sonnenkamp K 43 (Godenstedter Str.) von B 71 bis „An der Kleinbahn“		
Heeslingen	K 30 von L 124 bis L 142		
Scheeßel	L 131 von B 75 bis OE nach Zeven		
Tarmstedt	L 133 von Hauptstr. bis Osterfeld K 14 nach Hepstedt		
Bremervörde-Hese- dorf	L 123 von Landwehrdamm bis OE nach Horneburg		
Bremervörde-Iselers- heim	K 36 von Kreuzung Abbenseth-Ostendorf bis nach Ostendorf		
<b>LK Verden</b>			
Thedinghausen	Braunschweiger Str. - Bürgerstr., Poststr., Schulstr.	an jedem 2. u. 3. Wo- chenende Sa. 12.00 bis Mo. 12.00 Uhr	
<b>LK Soltau-Fallingb.ostel</b>			
Walsrode	K 29 von K 34 bis L 161 Alle Straßen in der Innenstadt, die innerhalb des durch folgende Straßen gebildeten Ringes liegen: Moorstr. (B 209), Neue Str., Lange Str. (B 209), Hindenburgplatz, Brückstr. (B 209), Quintusstr. (B 209)	15. 3.-1. 11.	
Soltau	Winsener Str. (K 2 S-K 9 S), Celler Str. (B 3), Lüneburger Str. (B 71/209), Walsroder Str. (B 209), Harburger Str. (B 3), Bergstr. (B 71)	1. 1.-31. 12. von 6.00-8.30 u. 15.30-19.00 Uhr	
<b>LK Lüneburg</b>			
Lüneburg	Alle Straßen im Stadtgebiet, <b>ausgenommen:</b> B 4, B 209 u. B 216, L 216, L 220 u. L 221 Reichenbachstr. Aus brückenbautechnischen Gründen ist folgender Fahrweg zum Fahren von der B 4 auf die B 216 im Stadtgebiet zu beachten: B 4 (Berliner Str.), Friedrich-Ebert-Str., Konrad-Adenauer-Str., Theo- dor-Heuss-Str., B 216 (Dahlenburger Landstr.) und auch in umge- kehrter Straßenfolge		
<b>RB Weser-Ems</b>			
Kreisfreie Stadt Em- den	Gesamtes Stadtgebiet, <b>ausgenommen:</b> Bundesstraßen und Autobahnen (Einzelgenehmigungen erforderlich)	1. 1.-31. 12. von 6.00-8.30 u. 15.30-19.00 Uhr	
Kreisfreie Stadt Osnabrück	Vehrter Landstr., Am Limberg, Ickerweg, Dodeshausweg, Ellerstr., Haster Weg zwischen Bundesbahnbrücke und Ellerstr., Bremer Str. zwischen Autobahnanschlussstelle und Eisenbahnbrücke, A 33 zwi- schen Bremer Str. und AS Osnabrück-Süd, Belmer Str., Mindener Str., stadteinwärts ab AS Osnabrück-Lüstringen, Nordstr., Tannen- burgstr., Windhorststr., Wesereschstr., Borsigstr., Heiligenweg, Rappstr., Sandforter Str., Düstruper Str., Ameldungstr., Voxtruper Str., Meller Landstr., Wellmannsweg, Iburger Str.		
Kreisfreie Stadt Wilhelmshaven	Alle Straßen innerhalb des gesamten Stadtgebietes, <b>ausgenommen:</b> Autobahn und Bundesstraßen		
<b>LK Aurich</b>			
Aurich	Alle Straßen innerhalb der geschlossenen Ortschaft (Z 310 StVO), <b>ausgenommen:</b> B 72		
Norden	Alle Straßen innerhalb der geschlossenen Ortschaft (Z 310 StVO)	1. 1.-31. 12. (entsprechend den örtlichen Sperrzei- ten)	
Norderney	Alle Straßen		
Dornum	alle Straßen		
Krummhörn	Sämtliche Abzweigungen von der K 233 in westlicher Richtung (Deichverteidigungsstraßen) L 2 von K 233 bis Kreisgrenze (km 9,2)	1. 1.-31. 12.	

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte	Zeit, in der die Straßen nicht be- nutzt werden dürfen
Marienhäfe	Alle Straßen innerhalb der geschlossenen Ortschaft (Z 310 StVO)	1. 1.-31. 12. von 6.00-8.30 u. 15.30-19.00 Uhr
Wiesmoor	B 436 von km 8,5 bis km 10,0 (K 105)	
LK Grafschaft Bentheim		
Nordhorn	B 403 (Bentheimer Str.) von Frensdorfer Ring bis B 213 (Bahnhofstr.) B 213 (Bahnhofstr. ab Kreuzung Frensdorfer Ring/Stadtring bis B 403 (Bentheimer Str.) Hauptstr. (B 213/B 403) B 213 (Lingener Str.) von Altendorfer Ring bis B 403 (Neuenhauser Str.) B 403 (Neuenhauser Str.) ab Kreuzung Altendorfer Ring/Stadtring bis Lingener Str./Hauptstr. alle übrigen innerstädtischen Straßen	1. 1.-31. 12. ganztagig
LK Oldenburg	Alle Straßen innerhalb geschlossener Ortschaften mit Ausnahme der Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen	1. 1.-31. 12. von 6.00-8.30 u. 15.30-19.00 Uhr
LK Wesermarsch	Alle Straßen innerhalb geschlossener Ortschaften mit Ausnahme der Bundes- und Landesstraßen	
Stadland	OD B 212/B 437	letztes Wochenende im September
OT Rodenkirchen		
Ovelgönne	OD K 205/L 55	1. Wochenende im September sowie 1 Tag zuvor und 1 Tag danach
Nordenham	Alle Straßen innerhalb des gesamten Stadtgebietes, ausgenommen: Die Zubringerstrecke B 212 und die K 188 beginnend Ecke B 212/Lange Str. über Martin-Pauls-Str. bis einschl. Hüttenstr. und Werkszubringer (Johannastr.)	1. 1.-31. 12. von 6.00-8.30 u. 15.30-19.00 Uhr

## Anlage 2

## NEGATIVKATALOG II

Straßen, die für die Beförderung von **wassergefährdenden Stoffen** – soweit diese Beförderung nach § 7 Abs. 1 GGVS erlaubnispflichtig ist – nicht benutzt werden dürfen

## Verwendete Abkürzungen:

RB	= Regierungsbezirk
LK	= Landkreis
OT	= Ortsteil
OU	= Ortsumgehung
OD	= Ortsdurchfahrt
OA	= Ortsanfang
OM	= Ortsmitte
OE	= Ortsende
Bhf	= Bahnhof
BÜ	= Bahnübergang
WSG	= Wasserschutzgebiet
HQSG	= Heilquellenschutzgebiet

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
<b>RB Braunschweig</b>	
<b>Kreisfreie Stadt Braunschweig</b>	Stadtgebiet zwischen Guntherstr., Siegfriedstr., Ottenroder Str. bis Abtstr., Bundesbahngelände; Stadtgebiet Wabenkamp-Siedlung zwischen östl. Bundesbahngelände, Duisburger Str. und Otto-Finsch-Str.; Stadtgebiet Schuntersiedlung zwischen Bundesbahngelände, Bassestr. und Mergestr.;
OT Lamme-Lehndorf-Kanzlerfeld	K 59 von L 638 bis L 475 L 638 von Kanzlerfeld bis B 1 K 11 von L 638 bis B 1 OD Lamme, Lamme-Tiergarten, Kanzlerfeld und Lehndorf
<b>Kreisfreie Stadt Wolfsburg</b>	Daimlerstr.
OT Fallersleben	Hinterm Hagen, Hofe Kamp, Viehtrift, Gifhorner Str., Erich-Netzeband-Str., Ehmer Str., Braunschweiger Str.
<b>LK Gifhorn</b>	
Gifhorn	OU B 4 von der Kreuzung B 4/B 188 bis zur Aller
Boldeckerland	K 28 von Weyhausen nach Bokensdorf
Wittingen	B 244 in der OD Wittingen L 270 von Wittingen nach Stöcken
Hankensbüttel	K 12 von Hankensbüttel nach Steimke
Wedelheine/Wedesbüttel	L 321 von K 64 bis MLK
Westerbeck	L 289 von Westerbeck bis K 30
Hoittingen/Eischott/Brechtorf	K 31/2 Brechtorf bis Eischott
Schönewörde	K 6 K 5 OD Wahrenholz-Betzhorn L 286 von Wahrenholz bis Schönewörde
<b>LK Göttingen</b>	
Göttingen	
OT Stegemühle	Reinhäuser Landstr. von Stettiner Str. bis Reinshof, Am Markgraben, Akazienweg, Wilhelm-Busch-Str., Wilhelm-Rabe-Str., Am Mühlengraben, Kieseestr., Fritz-Reuter-Str., Theodor-Storm-Str., Heinrich-Sohnrey-Str., Am Gewende, Am Lindenberg, Georg-Rott-Str., Groscurthstr., Auf der langen Bünde, Kleingartenweg, Baumschulenweg, Schulweg, Erich-Schmidt-Weg, Stellwanne, Hopfenweg, Ottostr., Benzstr., Am Rischen zwischen Reinhäuser Landstr. und Hopfenweg
OT Gronspring	Straße von Elliehausen südlich bis B 3 Straße von An der Springmühle bis Hetjershausen
OT Weendespring	Otto-Laufer-Str. von Am Weendespring bis Am Weendelsgraben; Springstr. von Otto-Laufer-Str. Richtung Osten zum Waldrand, Über den Höfen, Otto-Hahn-Str., Straße in der Billingshäuser Schlucht von Otto-Hahn-Str. Richtung Norden bis Oberbillingshausen und Rovinger Spitze
Benterode	L 533 von Landwehrhagen bis Benterode
Klein Almerode	L 563 von Nieste bis Klein Almerode
Klein Wiershausen	B 3 von Groß Ellershausen bis Dransfeld K 34 ab B 3 bis Varmissen, Str. v. Klein Wiershausen zur B 3
Sichelnstein	K 213 ab Sichelnstein bis OA Benterode K 222 von L 533 bis AB-Anschluß Münden-Lutterberg, gesamte OD Sichelnstein
Tiefenbrunn	K 34 von Roßdorf bis Olenhusen K 31 ab Einmündung K 34 bis Mengershausen Gelände des Landeskrankenhauses Tiefenbrunn

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
Dransfeld	Verbindungsstraße von Dransfeld zum Hohen Hagen K 203 von Bühren nach Dankelshausen
Reiffenhausen	Am Schwimmbad, An der Sandhecke, Talstr. ab Sandhecke bis Campingplatz
Atzenhausen	Verbindungsstraße von Atzenhausen zur K 206
Landwehrhagen-Lutterberg	Zufahrtstraße zum Jugendwaldheim, Steinberg, ab 750 m vor dem Jugendwaldheim teilweise die Siedlung Am Lehberg B 496 OD Bonaforth bis Lutterberg
Jühnde	In der OD Jühnde, Im Galgenkamp, Im Grabental
<b>LK Helmstedt</b> Helmstedt	L 642 von Helmstedt nach Bad Helmstedt, weiterführend bis zur Grenze der DDR, L 643 von Helmstedt (AB) bis zur Grenze der DDR, K 49 von der Abzweigung L 643 bis Bad Helmstedt Am Burgberg, Brunnenweg, Parkplatz zwischen K 49 und L 642
Königslutter	L 290 von Königslutter bis L 629 (gekennzeichnet mit Zeichen 269 StVO) L 652 von L 290 bis Langeleben (dto.) B 1 von Sunstedt bis L 641 K 10 von Lelm nach Langeleben
Velpke	L 322 von Rümmer nach Hehlingen
<b>LK Northeim</b> Hardeggen	B 241 Hardeggen-Volpriehausen L 553 Hardeggen-Trögen K 432 Schlarpe bis B 241 südöstl. Schlarpe
Dassel	L 580 Dassel-Mackensen-Merxhausen L 546 Lüthorst-Wangelnstedt
Lauenberg	K 512 Lauenberg-Hilwartshausen
Wiershausen	K 602 Sebexen-Wiershausen
Nienover	L 551 Nienover – B 241 (gekennzeichnet durch Zeichen 281 StVO)
Willershausen	K 603 Willershausen-Willersen L 525 Westerhof-Nienstedt
Katlenburg	K 414 Katlenburg-Suterode K 413 Katlenburg-Wachenhausen
Kalefeld	K 670/618 von Eboldshausen bis zur K 402
<b>LK Peine</b> Woltorf	L 610 von Woltorf bis K 60
<b>LK Wolfenbüttel</b> Cremlingen Schladen	K 149 von Abbenrode nach Destedt B 82 von Schladen nach Hornburg K 83 von Werlaburgdorf nach Altenrode B 4 südlich Schladen bis zur B 82
Erkerode	L 629 zwischen Erkerode und der L 290 am Tetzstein
Oderwald	K 27 von Dornstadt nach Bornum L 512 von Heiningen bis Börßum
Holle	K 62 Baddeckenstedt-Holle
Winnigstedt	L 622 OD Winnigstedt L 290 von Winnigstedt bis Uehrde
Baddeckenstedt	L 396 Baddeckenstedt K 52 OD Baddeckenstedt L 498 von Sehlde bis Volkersheim L 496 von Neuwallmoden bis zur K 5, Heerer Str., Lindenstr., Holler Str., An der Kirche, Kirchstr., Winkel, Wasserstr. Mittelstr., Obere Dorfstr., Hopfenberg, Hainbergstr., Mühlenweg
<b>LK Goslar</b> Goslar Lutter am Barenberge	Hildesheimer Str., Bornhardstr., Dörntener Str. B 248 von der K 4 bis Könneckenrode L 500 von Ostlutter nach Osttharigen; OT Wallmoden-Lindenstr., Finkenkamp, Thedelskamp, Vorbergstr.
Langelsheim	Braunschweiger Str., Rosenstr., Kohlgarten, Auf dem Kahnstein, Am Wellbach K 1 von Langelsheim nach Jerstedt
<b>LK Osterode</b> Osterode	L 523 von Osterode nach Schwiigershausen
<b>Harz im Bereich der LK</b> <b>Goslar u. Osterode (Talsperren)</b>	B 4 von Braunlage bis Königskrug B 4 von Radauer Wasserfall bis Torfhaus B 241 von OE Goslar bis Lerbach (zwischen km 0,915–km 11,3 durch Zeichen 269 StVO gekennzeichnet) B 498 vom Romkerhaller Wasserfall (OT Oker) bis zum Staudamm Sösetalsperre (Die B 498 zwischen B 241 (Osterode) und der B 242 (Dammhaus) ist mit Zeichen 269 StVO gekennzeichnet) B 242 von Bad Grund bis Sonnenberg



Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
	L 504 von Torfhaus bis Altenau L 517 zwischen Clausthal-Zellerfeld und der B 498 L 515 von Staudamm Innerstetalsperre bis zur B 242 L 515 zwischen Langelsheim und Bredelem L 516 vom OE Seesen bis zur B 241 K 35 von der L 515 bis Wolfshagen K 37 insgesamt K 38 insgesamt K 39 insgesamt
<b>RB Hannover</b>	
<b>LK Diepholz</b>	
Diepholz	K 16 von B 6–K 13
<b>LK Hameln-Pyrmont</b>	
Egge	K 25 von Egge bis K 61 (Schevelstein) K 58 gesamte Strecke
Groß Berkel	B 1 von L 432 (Groß Berkel) bis Klein Berkel K 35 von L 426 bis OE Laatzen
Coppenbrügge Hameln	B 1 von L 423 bis Coppenbrügge (einschl.) K 16 von L 424 (Bhf) über K 13 (Hastenbecker Kreuz) bis Voremborg K 12 von km 0,5 bis 1 km in Richtung Hameln L 424 von km 9,3 bis 1 km in Richtung Hameln
Salzhemmendorf Nettelrede	L 462 von Salzhemmendorf (OM) bis K 55 und K 11 bis L 483 B 442 von Nettelrede bis L 421 L 401 von K 9 bis L 391 K 49 von K 16 bis K 12/K 13
Heißlingen Bad Pyrmont Bad Münder	L 434 von Heißlingen bis Friedrichswald L 426 von B 1 bis Einmündung L 420 Bahnhofstr.
<b>LK Hannover</b>	
Empede	B 6 von Abzw. K 316–L 360 (von Frielingen–Eilvese)
Liethe	K 13 N von Empede bis B 6
Wunstorf	B 442 von Liethe bis B 441
	B 441 von Wunstorf bis Altenhagen
	L 392 von Autobahn bis Wunstorf
Dedensen	K 24 N von Dedensen bis Ostermunzel
Holtensen	K 25 H und K 54 H zwischen Holtensen und Einmündung K 24 H
Ostermunzel	K 53 H zwischen Einmündung K 25 N und Ostermunzel
Kirchwehren	K 51 H von Kirchwehren bis Ostermunzel
Barrigsen	K 45 H von Barrigsen bis K 51 H
Lathwehren	K 48 H von Stemmen bis Lathwehren
	L 390 von Göxe bis Lathwehren
Everloh	B 65 von Everloh bis Bantorf
Groß Munzel	L 392 von Groß Munzel bis B 65
Stemmen	K 45 H von Stemmen bis B 65
Ditterke	L 401 von Ditterke bis Kreisgrenze
Göxe	L 390 von Göxe bis Kreisgrenze
Leveste	K 41 H von Leveste bis Großgoltern
	K 31 H von Gehrden bis Leveste
Wennigsen	L 391 von Wennigsen bis Bantorf
Hohenbostel	K 44 H von B 65 bis Hohenbostel
Barsinghausen	K 41 H von B 65 bis Barsinghausen
Kirchdorf	K 37 H im Bereich Kirchdorf
Langreder	K 36 H von Langreder bis Redderse
Scherenbostel	L 190 von Scherenbostel bis Kreisgrenze
Bissendorf	K 2 B von Resse bis Bissendorf
	K 1 B von L 190 bis Bissendorf
Wiechendorf	K 3 B von Wiechendorf und Elze-Bennemühlen
Mellendorf	K 44 B von L 190 bis Mellendorf
	K 11 B von Mellendorf bis Hellendorf
	K 7 B und K 8 B – Elze-Bennemühlen und Einmündung K 9 B
Meitze	K 10 B und K 9 B von Meitze bis Kreisgrenze
	L 310 von L 190 bis Kreisgrenze
Fuhrberg	L 381 im Bereich Fuhrberg
Wettmar	K 19 B von Engensen bis Wettmar
	K 19 B von Schillerslage bis Wettmar
Burgdorf	K 21 B von Burgdorf bis Ramlingen
Schwüblingsen	Überörtlicher Verbindungsweg von B 188 bis Schwüblingsen

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
Elze/Berkhof	K 110 von der BAB 7 bis zur K 109
Springe	B 217 von der L 461 bis zur Abzweigung nach Sedemünder
Völksen	K 214 von der K 215 bis zur L 461
Eldagsen	K 208 von OE Eldagsen bis zur K 205
Pattensen	B 3 von Arnum bis Pattensen B 443 von Pattensen bis Koldingen
Arnum	L 389 von Arnum bis Hiddestorf
Harkenbleck	K 24 H von Harkenbleck bis Koldingen K 22 H von K 23 H bis Harkenbleck K 23 H von B 3 bis K 24 H
Altenhagen	B 217 von Altenhagen 1 bis Kreisgrenze
<b>LK Hildesheim</b> Hildesheim	Sämtliche Straßen innerhalb des Fassungsgebietes, das durch folgende Straßen begrenzt wird: Orleanstr., Einumer Str., Frankenstr., Senator-Braun-Allee im Zuge der B 6 bis Einmündung Goslarsche Landstr., Goslarsche Str. bis Einmündung Orleanstr. An der Ortsschlumpquelle, Mönkemöllerweg, Heiligenweg, Mozartstraße, Richard-Wagner-Straße, Heinrich-Schütz-Straße, Beethovenstraße, Telemannstraße, Windmühlenstraße, Hohenstaufering. L 485 von km 8,2–10,4
Diekholzen (Roter Berg)	L 485 von km 8,2–10,4
Bültum	K 49 von km 1,2–5,1
Evensen	K 19 von km 17,9–18,8
Kl. Ilde	K 50 von km 0,0–0,8
Mahlerten	L 480 Mahlerten von km 1,0 bis 2,0
Lamspringe	L 466 Lamspringe Länge etwa 700 m K 19 ALF Lamspringe von km 12,0 bis 12,3
Limmer	B 3 Limmer von km 66,2 bis 66,5
Mehle	K 33 ALF Mehle von km 0,1 bis 0,6
Wispenstein	K 25 ALF Wispenstein von km 6,1 bis 6,4
Dehnsen	B 3 Dehnsen von km 69,0 bis 69,5
Alfeld	L 485 Alfeld von km 17,8 bis 22,7
Poppenburg	L 461 Poppenburg von km 3,7 bis 4,5 (Stadtwerke Hildesheim)
Sehlde	K 33 ALF Sehlde von km 1,4 bis 2,9 K 34 ALF Sehlde von km 3,1 bis 3,7 und von km 0,0 bis 0,7 K 47 ALF Sehlde von km 0,0 bis 0,7
Bockenem	B 243 Bockenem von km 24,5 bis 24,7 K 41 von km 0,0–0,860
<b>LK Holzminden</b> Bodenwerder	L 580 von Bodenwerder bis Rühle B 83 Bodenwerder km 18,2
Pegestorf	B 83 Pegestorf km 28,0
Heinsen	B 83 Heinsen km 5,0
Bevern-Lobach	B 64 von Bevern-Lobach
Holzminden	K 50 von Holzminden-Fohlenplacken km 2,3 (gekennzeichnet mit Zeichen 269 StVO) B 497 von Holzminden-Neuhaus-Derental km 17,7
Arholzen	L 580 von Arholzen-Nebenborn
Hehlen	L 586 von Hehlen-Sievershagener Mühle km 3,3
Fürstenberg	K 53 von Fürstenberg bis Derental von km 1,8 bis 2,4
<b>LK Nienburg</b> Holtorf	K 2 von Holtorf bis Drakenburg von km 2,1 bis 3,4
Binnen	K 30/Glisser Weg und abzweigende Straßen
OT Glissen	
Eystrup	L 200 und abzweigende Straßen
Hämelhausen	sämtliche Straßen
Hassel	K 151 und abzweigende Straßen
Liebenau	K 29 von km 1,0 bis km 5,6 Kuhlertweg bis Einmündung in die K 29 Glisser Weg/K 30 abzweigende Straßen
Pennigsehl	Kuhlertweg, K 29 von km 5,6 bis km 1,0 abzweigende Straßen
Stolzenau	K 26 von km 1,0 bis km 4,1 und abzweigende Straßen
<b>LK Schaumburg</b> Altenhagen II	K 59 von Altenhagen II (ausschl.) bis Ende K 61 von B 442 Kreisgrenze

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
Rolfshagen	K 65/75 von km 1,3 (Rolfshagen) bis 0,2
Reinsdorf	L 454 von L 443 bis K 56
Kl.-Holtensen	K 62 gesamte Strecke K 64 gesamte Strecke K 63 gesamte Strecke K 66 gesamte Strecke L 443 von B 442 bis K 63
Obernwöhren	L 447 von K 26 bis L 444
Wendthagen	K 24 gesamte Strecke K 25 gesamte Strecke U 5/L 447 gesamte Strecke
Rinteln	L 438 von B 83 (OT Westendorf) bis B 238 (OT Rinteln) B 238 von OT Möllenbeck bis L 435 (OT Rinteln)
<b>RB Lüneburg</b>	
<b>LK Cuxhaven</b>	
Alfstedt	K 13 von L 119 bis 128 K 40 von der K 13 bis K 14
Bederkesa	L 120 von K 14 bis L 177 L 119 von K 10 bis L 117
Bexhövede	L 143 von K 17 bis K 34 B 71 von K 19 bis BAB A 27 (Anschlußstelle Bremerhaven/Fischereihafen)
Cuxhaven	Abschnede, Akazienweg, Altenwalder Heideweg, Am Altenwalder Bahnhof, Am Bahndamm, Am Busch, Am Klärwerk, Am Königshof, Am Lehstrom, Am Löschteich, Am Nordende, An der Kreuzkirche, An der Schonung, Arenscher Weg B 6, Begonienweg, Bei den Tannen, Berenscher Heideweg, Birkenweg, Borchersstr., Bornemannstr., Buchenweg, Burgweg, Bussardweg Dahlenweg, Dürerweg Erlenweg Fichtenweg, Finkenweg, Föhrenweg, Frankenweg, Franzenburger Weg Geranienweg, Geschwister-Scholl-Str., Görlitzer Str., Goethestr., Gudendorfer Weg Habichtweg, Heerstr., Hermann-Eckhof-Str., Hermann-Löns-Str. Hinrich-Ebs-Str., Hinrich-Wilhelm-Kopf-Str., Hölderlinstr., Hörstdiek, Hohe Geest, Holter Str., Holunderweg, Hummelweg Ihmeishof, Im Dorf, Immenweg Kantstr., Kapellenweg, Karkweg, Karl-Peters-Str., Kattensteen, Kiebitzweg, Kiefernweg, Köthnerweg, Kolberger Str., Kopernikusweg, Kornblumenweg, Küstriner Str. Lessingstr., Libellenweg, Lindenweg, Lüdingworther Str., Lusbarg Marienwerderstr., Marinebahn, Mecklenburger Str., Meisenweg, Melkerweg, Mörickestr., Mühlenberg Narzissenweg, Nordende, Nordlandstr. Querflaggen Raffaelweg, Robert-Koch-Str., Rotdornweg, Rotkehlchenweg Sauerbruchstr., Schedelbergweg, Schilfrohrweg, Schmetterlingsweg, Schulweg, Seeburg, Spanger Damm, Starenweg, Süderhorn, Süderlandstr., Südlicher Drangstweg, Swiensweg Tizianweg, Töpfers-Weg, Tulpenweg Uhlandstr. Von-Kleist-Str. Wielandstr., Wilhelm-Busch-Weg, Wohlsenstr. Zur Burg
Hagen	B 6 von L 134 bis K 19
Holßel	L 119 von Langen/OT Neuenwalde bis B 6
Schiffdorf	K 17 von km 2,5 bis 7,0
Wanna	L 118 von Nordleda bis K 22 und K 26
Wingst	K 9 K 10 von km 3,0 bis 6,0
<b>LK Osterholz</b>	
Osterholz-Scharmbeck	K 5 von der B 74 in der OD Osterholz-Scharmbeck bis zur L 153 im OT Pennigbüttel gesamtes Stadtgebiet von Osterholz-Scharmbeck
Meyenburg	L 134 in der OD Meyenburg L 134 von Metjensande-Meyenburg
Schwanewede	L 149 von Schwanewede-Heilsborn K 1 von Schwanewede-Leuchtenburg K 33 von Löhnhorst bis Landesgrenze Bremen
Ritterhude	B 74 von Scharmbeckstotel bis Hüderbeck L 151 von Ritterhude bis B 74 K 3 von Scharmbeckstotel bis B 6
<b>LK Verden</b>	
Achim	gesamtes Stadtgebiet von Achim

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
Dörverden	Bahnhofstr. (K 15), Heddorf, Wartburgweg, Pommernweg, Birkenweg, Ostpreußenstr., Berliner Str., Neuer Ring; K 17 Dörverden bis Diensthop
OT Diensthop	sämtliche Straßen im Bereich der Ortschaft Diensthop
OT Hülßen	OD der K 14 (Lange Str.), Hespenweg, Marschberg
Kirchlinteln	Gemeindeverbindungsstr. Kükenmoor bis Groß-Heins; K 13 Kükenmoor bis BAB-Überführung der A 27; K 21 Kirchlinteln bis Deelsen; K 22 Bendingbostel bis Groß-Heins; L 171 Kohlenförde bis Schafwinkel
Ottersberg	Alter Weg, Am Vie; L 154 Quelkhorn bis Ottersberg
OT Fischerhude	K 2 in der OD Fischerhude K 34 in der OD Fischerhude (von K 2 bis L 154)
Verden	Brunnenweg, Uhlemühlen, Dovemühlen, Alte Eichen, Im Dorf, An der Beeke, Zum Panzenberg, Im Brink, An der Halse; K 11 Walle bis Süderwalsede L 171 AS Verden/Ost bis Berliner Ring
Wasserwerk	K 5 Schanzendorf bis Bassen
Wittkoppenberg (Achim, Langwedel, Oyten, Ottersberg)	K 6 Baden bis Posthausen K 7 Etelsen bis Hintzendorf K 23 Anschlußstelle Achim/Ost bis K 6 L 155 Allerdorf bis Kreuzung mit A 1 L 156 Achim bis Bassen
<b>LK Harburg</b>	
Seevetal	K 69 von der Metzendorfer Str. bis Mühlenweg
OT Woxdorf/Metzendorf	
OT Emmelndorf	Lindenstr. von der K 69 bis Grenzweg
OT Over	K 25 von Over bis Seevesiel Straße zwischen Westerhof und Woxdorf
Dibbersen	B 75 von Dibbersen bis Tötensen K 13 von Dibbersen bis Emsen
Nenndorf	K 12 von Nenndorf bis Eckel K 26 von Nenndorf bis Leversen
<b>LK Celle</b>	
Celle	Verbindungsweg zwischen der Straße Am Silberberg (OT Altenhagen) und der Straße Am Umspannwerk (OT Bostel)
OT Bostel	Im Bulloh von Am Umspannwerk (OT Bostel) bis Unterführung der OHE-Strecke Celle-Wittingen
OT Scheuen	Schnuckendrift ab Einmündung Hermannsburger Weg im OT Scheuen in südöstlicher Richtung, parallel zur OHE-Strecke Celle-Soltau bis zur Unterführung dieser Strecke in Höhe des Wasserwerkes Celle Hermannsburger Weg im OT Scheuen von der Einmündung Schnuckendrift bis zur Kreuzung Arlohstr.
OT Garßen	Arlohstr. von Einmündung Hermannsburger Weg bis zum Flugplatz Arloh. Verbindungsweg von der Unterführung der Bundesbahnstrecke Lehrte-Hamburg im OT Garßen, entlang des Wasserwerkes zur Unterführung der OHE-Strecke Celle-Soltau und etwa 500 m weiter in Richtung Bahnüberführung der Bundesbahnstrecke Lehrte-Hamburg im OT Vorwerk.
OT Groß Hehlen	Straße Am Wasserwerk im OT Groß Hehlen von Boyer Teichweg abzweigend B 191 von K 32 bis K 19
OT Altenhagen	B 191 von OT Altenhagen und Abzweigung der K 34 vor Eschede K 78 von B 3 bis B 191
OT Bostel	K 31 von B 191 bis zum OT Bostel
OT Hustedt	L 240 vom OT Groß Hehlen bis zum OT Hustedt K 26 vom OT Hustedt Bahnhof bis zum OT Hustedt Dorf
Eschede	L 240 von der B 3 bis K 25 L 281 von K 21 bis B 191 L 283 von B 191 bis K 73 K 20 Alle Straßen in der Gemeinde Eschede K 78, K 29, K 30, K 31, K 28 und K 76 zwischen der K 29 und der Einmündung der K 33 K 34 von der B 191 bis OT Hibighorst L 283 vom OE Eschede bis zum OT Scharnhorst
Bergen	L 298 von der südl. Grenze des Kasernenbereichs des Nato-Truppenübungsplatzes Bergen-Hohne bis B 3 K 67, K 23, K 12 von L 281 bis K 11 L 298 in der OD Belsen K 67 in der OD Belsen K 12 von Bergen bis zum OT Nindorf K 22 von der K 23 bis einschl. OD Sülze K 24 OD Sülze
Winsen/A.	B 3 von K 3 bis K 24

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
Wietze Lachendorf	K 4 L 282 von Eldingen und der Kreisgrenze nach Gifhorn K 38 von Eldingen bis Metzingen K 41 von Luttern bis L 283 K 39 von Hohnhorst bis Wohlenrode K 42 von Hohnhorst bis Jarnsen K 71 von Jarnsen bis Bunkenburg K 43 von Bunkenburg bis Lachendorf K 34 von Beedenbostel bis Ahnsbeck K 80 von Lachendorf bis K 34 L 284 von Lachendorf u. Ahnsbeck einschl. OD
Unterlüß	K 17 von L 280 bis OT Lutterloh OD Unterlüß im Zuge der K 17
Flotwedel	K 55 von Sandlingen bis K 51 B 214 von Bröckel bis Eicklingen
Faßberg	K 79 von Faßberg bis L 280
LK Uelzen Uelzen	L 270 (Gemarkung Halligdorf) Verbindungsstraße OT Halligdorf-Stedersdorf Wirtschaftsweg OT Halligdorf bis L 270 Teilstrecke B 4 OU im Einmündungsbereich Nordallee Nordallee gesamte Strecke Kuhteichweg gesamte Strecke L 250 – Ebstorfer Str. zwischen Einmündung Kuhteichweg und BGS-Unterkunft Hainberg Alle Straßen innerhalb der Begrenzung durch die Straßen Im Neuen Felde, Schillerstr., Alewinstr., Bahnunterführung
OT Veerßen	Bohdamm, Wirtschaftsweg OT Veerßen ab Von-Estorff-Str. hinter dem Veerßer Friedhof in westl. Richtung zur Gemarkungsgrenze Uelzen/Ebstorf. Ab hier bildet die Gemarkungsgrenze Uelzen/Ebstorf in nördl. Richtung bis zur BGS-Unterkunft Hainberg L 250 die Begrenzung Die nördl. Begrenzung setzt sich von der BGS-Unterkunft nördl. der Bahnlinie Uelzen-Bremen in östl. Richtung fort und mündet im nördl. Bereich der Straße Im Neuen Felde ein.
OT Westerweye	Von der o. g. Umgehung werden folgende Gebiete umfaßt: OT Westerweye südl. der Bahnlinie Industriegebiet III. Fischerhof, Stadtfurst einschl. Fischerhof und Forstsiedlung, das Stadtgebiet östl. der Bahnlinie bis zur Linie Schillerstr., Alewinstr. Bahnüberführung Bohdamm unter der Teil des Industriegebietes Im Neuen Felde zwischen der Bahnlinie und der Straße Im Neuen Felde, Sterngebiet zwischen Zehn Eichen und L 250 Ebstorfer Str.
Barum	B 4 (Gemarkung Tätendorf) K 11 Gemeindeverbindungsstraße zur Ziegelei Vinstedt Gemeindeverbindungsstraße Barum-Tätendorf-Eppensen-Sasendorf Gemeindestraße Eppensen bis K 22
Bad Bevensen Ebstorf Natendorf	Gemeindeverbindungsstraße Eppensen-Sasendorf K 11 K 11 Gemeindeverbindungsstraße Hohenbünstorf-Vinstedt-Ziegelei Vinstedt
Hanstedt	L 250 Gemarkung Hanstedt K 44 Gemarkung Hanstedt Gemeindestraße Hanstedt bis Oechtringen
Stadensen	Gemeindestraße Nettelkamp-Hamborg Gemeindestraße Stadensen-Bodenteich Gemeindestraße Nienwohlde-Bodenteich Gemeindestraße Nienwohlde-Reinstorf
Lüder Bodenteich	Gemeindestraße Nienwohlde-Reinstorf Gemeindestraße Stadensen-Bodenteich Gemeindestraße Nienwohlde-Bodenteich
Wrestedt	L 270 aus Richtung Uelzen bis OT Esterholz Gemeindestraße Stedersdorf-Halligdorf Gemeindestraße Niendorf II bis L 270
LK Soltau-Fallingb. b. S. Walsrode	B 209 von K 20 F bis K 22 F K 48 F von K 48 F bis A 27 K 17 F K 18 F K 21 F von B 209 bis A 27 überörtlicher Verbindungsweg von Düshorn-Hodenhagen von K 46 F bis L 191

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
Bomlitz	B 440 von B 209 bis K 39 F K 31 F von K 35 F bis B 440 K 41 F von B 440 bis K 42 F K 56 F K 58 F von K 35 F bis K 31 F L 164 von B 440 bis K 56 F
Soltau	B 3 von B 71 bis K 24 S B 71 von B 3 bis K 23 S
Schneverdingen	L 170 von L 171 bis K 26 S L 171 von L 170 bis K 24 S K 28 S K 24 S von L 171 bis K 26 S K 33 S von L 171 bis K 25 S K 26 S von L 170 bis K 24 S
Munster	B 209 von L 211 bis K 5 S B 71 von L 211 bis L 240 K 7 S K 49 S Privatstraße des Bundes südl. von Munster
Bispingen	L 211 von B 3 bis K 34 S K 44 S K 6 S von L 212 bis K 50 S L 212 von K 5 S bis K 6 S K 4 S von Hützel bis Kreisgrenze K 51 S von L 170 bis L 212 K 50 S von K 6 S bis K 4 S
<b>Gemeindefreier Bezirk Osterheide</b>	
OT Oerbke	Zufahrtstraßen von Fallingbostal östlich der A 7 alle Innenortstraßen Privatstraßen des Bundes
Rethem	B 209 zwischen Rethem und Stöcken von km 1,2 bis 3,0
Lindwedel	L 190 von km 28,1 bis 32,0 K 54 F K 4 F
Wietzendorf	K 12 S von B 3 bis K 10 S
<b>LK Lüchow-Dannenberg</b>	K 28 von Brunkendorf bis Vietze Gemeindestraße zwischen den OT Wibbese (Gemeinde Jameln) und Gamehlen (Gemeinde Karwitz)
<b>LK Lüneburg</b>	K 30 von B 209 bis L 220
<b>LK Stade</b>	
Buxtehude	Moisburger Str., Hauptstr., Martinstr., Ferdinandstr., Gildenweg, Schützenplatz, Bleichenstr., Konrad-Adenauer-Allee (bis Kurt-Schumacher-Str.), Brillenburgskamp, Brillenburgsweg, III. Sandereiweg, Feldweg, Schanzenstr.
<b>LK Rotenburg (Wümme)</b>	
Heinschenwalde	K 16 von Siedlung Hipstedt bis B 71/74 (Oerel)
Höhne	K 5 von Hönnau-Lindorf bis B 71/74 (Bremervörde)
Minstedt	K 48 von Minstedt bis Bremervörde (Wasserwerk) K 25 von Minstedt-Bevern/Bockel B 71 von Seedorf-Brauel
Seedorf	L 122 von Bademühlen bis L 133
Bademühlen	B 71 von Zeven bis Brüttendorf
Zeven	L 131 von Zeven-Aspe bis Zeven (B 71)
Tarmstedt	K 33 von Hepstedt bis Kirchtimke (L 133) L 133 von Tarmstedt bis Ostertimke K 14 von Hepstedt bis Tarmstedt
Groß Meckelsen	L 142 von Autobahn bis Weertzen/Hanrade K 23 von Klein Meckelsen bis Groß Meckelsen K 26 von Rüspel bis Klein Meckelsen
Rotenburg	B 75 von Rotenburg (Wümme) bis Scheeßel/Wohlsdorf K 38 gesamte Strecke
Eversen	B 215 von Eversen bis Unterstedt
Westerwalsede	L 166 von Westerwalsede bis Ahausen
Scheeßel	B 75 von Veersebrück bis Scheeßel
<b>RB Weser-Ems</b>	
<b>Kreisfreie Stadt Oldenburg</b>	Ammergaustr. von Donnerschweer Str. bis Schlieffenstr. (gekennzeichnet durch Zeichen 269 StVO)
<b>Kreisfreie Stadt Osnabrück</b>	Vehrter Landstr., Am Limberg, Ickerweg, Dodeshausweg, Ellerstr., Haster Weg zwischen Bundesbahnbrücke und Ellerstr., Bremer Str. zwischen Stadtgrenze und Eisenbahnbrücke, B 51 (Ostumgehung) zwischen Bremer Str. und AS Osnabrück

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
	brück-Süd, Belmer Str., Mindener Str., stadteinwärts ab Auffahrt B 51, Nordstr., Tannenburgstr., Windhorststr., Wesereschstr., Borsigstr., Heiligenweg, Rappstr., Sandforter Str., Düstruper Str., Ameldungstr., Voxtruper Str., Meller Landstr., Wellmannsweg, Iburger Str.
<b>LK Ammerland</b>	
Westerstede	L 15 von Kirchturm Westerstede bis Limswege B 75 von Moorborg bis Westerstede
Hollwege	K 115 von Hollwege bis OE Felde
Felde	K 116 von L 15 bis K 115
Hüllstede	K 123 von L 15 bis Gemeindestraße Stellhorn
Rastede-Wiefelstede	L 24 von Mollberg bis Georgswerth L 25 von Wiefelstede-Baum bis Lehmders Mühle
Bad Zwischenahn	L 15 von km 16,5 bis 14,4 L 25 von km 1,4 bis L 15 Gemeindestraße „Hermann-Löns-Str.“ von km 0,5 bis L 15 Gemeindestraße Unter den Eichen
<b>LK Aurich</b>	
Aurich	K 130 von K 147 bis L 34 B 210 von OE Aurich bis km 6,8 K 121 L 7 von km 13 bis B 210 L 34 von km 7,5 bis Kreisgrenze L 34 von K 101 bis B 72
Hage	L 6 ab km 2,0 (Marienhofstr.) K 204 von K 206 bis L 6 K 205 ab km 1,9 (Einmündung Schulweg)
Ihlow	K 111 von K 110 bis L 1
Uppgant-Schott	B 70 von L 26 bis zur Gemeindegrenze Gemeindestraßen Eestweg und Diekweg vom Siegelsumer Moorweg bis B 70
Südbrookmerland	B 70 von der Gemeindegrenze Uppgant-Schott bis zur K 128/K 116 K 117 ab km 0,4 Gemeindestraße An den Wilden Äckern
Baltrum Juist Norderney	} Sämtliche durch Hinweiszeichen 354 StVO („Wasserschutzgebiet“) gekennzeichneten Straßen und Wege
<b>LK Grafschaft Bentheim</b>	
Nordhorn	B 403 (Bentheimer Str.) von Frensdorfer Ring bis B 213 (Bahnhofstr.) B 213 (Bahnhofstr.) ab Kreuzung Frensdorfer Ring/Stadtring bis B 403 (Bentheimer Str.) Hauptstr. (B 213/B 403)
Nordhorn	B 213 (Lingener Str.) von Altendorfer Ring bis B 403 (Neuenhauser Str.) B 403 (Neuenhauser Str.) ab Kreuzung Altendorfer Ring/Stadtring bis Lingener Str./Hauptstr.
Bad Bentheim	B 403 von Bhf. Bad Bentheim bis L 68 B 65 von OE Bad Bentheim bis OT Gildehaus
Osterwald	K 4 von km 3,5 bis 4,5 K 28 von K 4 bis km 0,5
<b>LK Cloppenburg</b>	
Cloppenburg OT Kellerhöhe Bereich Baumweg	K 167 von B 213 bis OT Bürgermoor B 213 zwischen Abzweigung L 41 bis Kreisgrenze Cloppenburg
<b>LK Emsland</b>	
Papenburg	B 70 von km 65,0 bis km 68,8 L 51 von B 70 bis km 1,1 K 105 von B 70 bis Bahnhof K 106 von km 5,7 bis Einmündung in L 5 K 158 von km 2,2 bis km 5,8
Surwold und Börger	L 51 von km 6,9 bis km 14,7 L 62 von km 11,6 bis Einmündung in L 5 und von L 51 bis km 0,50 L 32 von L 65 bis km 2,3 K 113 von km 5,8 bis km 11,3
Werlte	L 53 von km 10,8 bis km 13,5 L 62 von km 10,2 bis Einmündung in die L 53 L 30 von L 53 bis km 2,9 L 55 von km 7,4 bis Einmündung in die L 53 K 122 von L 53 bis km 4,4 K 146 von K 122 bis km 4,6
Geeste	K 225 von km 7,8 bis km 10,8 K 233 von km 2,6 bis zur K 225

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
Meppen/Geeste	B 70 von km 9,7 bis km 14,6 K 261 von der B 70 bis km 2,4 K 237 von der B 70 bis km 2,0 K 223 von km 13,1 bis km 17,5
Haren	K 225 von km 28,6 bis km 33,2 K 228 von km 0,9 bis km 4,6 L 48 von km 11,9 bis km 13,4 L 46 von der L 48 bis zur K 228 K 226 von km 1,0 bis km 3,4 K 242 von der K 226 bis km 4,0 K 236 von der K 226 bis km 0,6 K 255 von der L 48 bis zur K 226
Meppen Haselünne	B 402 von km 1,7 bis km 3,4 L 65 von km 1,4 bis km 5,1 K 207 von km 3,2 bis km 5,8 K 253 von km 1,5 bis km 1,7
Lingen	B 214 von km 63,4 bis km 67,8 L 57 von km 16,3 bis zur B 214 K 318 von B 214 bis K 322 L 60 von km 5,2 bis km 7,5 Strootstr., Schützenstr. bis Neuer Wall
OT Mundersum Lengerich	L 57 K 322 von km 5,8 bis km 8,7 K 325 von km 7,7 bis K 322 L 60 von km 13,1 bis km 17,1 L 66 von km 0,0 bis km 1,3 in nordwestlicher Richtung L 66 von km 0,0 bis km 3,8 in südlicher Richtung K 323 von L 60 bis km 1,1
Emsbüren	K 312 von km 2,4 bis km 6,5
LK Friesland Schortens	L 7 von Sillenstede bis Moorhausen L 14 von Grafschaft bis Heidmühle Moorhauser Weg Birkenstr. ab Moorsumer Str. K 332 von Addernhausen bis Siebetshaus
Jever	K 94 in der OD Siebetshaus von km 1,2 bis 1,7 L 13 zwischen der Kreuzung Sandeler-Horsten und der Kreisgrenze K 90 ab der Einmündung in die L 13 bis km 3,602
Zetel	K 301 zwischen der Kreisgrenze und der Einmündung in die B 437 K 102 ab der Einmündung in die B 437 bis km 3,550
Varel	K 105 zwischen der Gemeindegrenze Bockhorn/Varel und der Einmündung in die L 19 K 104 zwischen der Einmündung in die L 19 und der B 437 K 106 zwischen der Einmündung in die L 19 und der Einmündung in die K 107 K 340 zwischen Waldhaus und Wopeler Holz L 19 zwischen der Kreisgrenze und OE Varel von km 1,620 bis km 0,000 von km 4,200 bis km 0,000 und von km 30,137 bis km 31,187 L 18, OD Obenstrohe, von der Einmündung in die L 19 in Richtung B 437 von km 2,924 bis km 2,500
LK Leer Borkum	Böddinghausstr., Hindenburgstr. (ab Barbaraweg in Richtung BfA-Klinik), Frankenberger Weg, Oppelner Weg, Ostfriesenstr. (ab Barbaraweg bis zum Ostland)
Weener	Geschlossene Ortschaft Weener, ausgenommen: B 75, L 31 bis km 1,3, K 30 von der Lerchenstr. bis zur L 31
Tergast Hesel	K 7 BÜ Oldersum in Richtung Tergast Werkstr., Brunnenstr.
Rhauderfehn/OT Collinghorst	K 53 von der B 438 bis zur K 49, Straße am Landwehrgraben, Greteweg
LK Oldenburg Großenkneten	B 69 ab OE Sage bis Beginn der Wohnsiedlung Regente K 239 ab OE Großenkneten in Richtung Ahlhorn bis zur Einmündung in die B 213 K 240 im Bereich der Straße „Am Rieskamp“ in Großenkneten Gemeindestr. Hagel bis Heinefelde im Bereich der Hageler Höhe Hageler Str. von B 213 bis OA Großenkneten Gemeindestraße Buchenallee im Bereich Engelsches Moor, Hageler Höhe
Harpstedt	L 339 bis 500 m oberhalb und 200 m unterhalb des Wasserwerkes Harpstedt Gemeindeverbindungsstraße Gr. Ippener – Albertushof vom Hildegard-Stift bis Albertushof
Hatten	Barneführerholzweg in Sandkrug K 314 von OE Sandkrug bis Ende Siedlung Hatterwüsting (in Richtung Kirchhatten)
Wildeshausen	K 248 ab Kreuzung Lönsweg (südlich Dulshorn) bis Bühren Twistringer Weg ab Kreuzung Prinzessinnenweg bis Kreuzung Reckumer Str. Gemeindestraße Simmerhauser Schaftrift (auf gesamter Länge)



Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
<b>LK Osnabrück</b>	
Bersenbrück (WSG Ahausen-Sitter) (WSG Plaggenschale)	K 143 von L 74 bis K 158  B 218 von B 68 bis B 214 K 111 von Osteroden bis B 218 K 157 von B 218 bis K 154
Fürstenau (WSG Fürstenau) Osnabrück (WSG Thiene)	K 117 zwischen Fürstenau und Dalum L 70 von Ankum bis B 218 K 107 von Alfhausen bis B 218 L 104 von B 218 bis Bramsche-Achmer B 218 von B 68 bis K 109 K 109 von Merzen bis L 70
(WSG Wittfeld)	L 78 von B 218 bis Kreisgrenze K 147 von L 78 bis BAB A 1 K 160 von BAB A 1 bis Alt-Barenau
Wittlage (WSG Hunteburg)	B 51 von Bohmte bis Landesgrenze L 80 von B 51 bis L 79
Bramsche (WSG Achmer) (WSG Bramsche) Bohmte (WSG Bohmte) Wallenhorst (WSG Lechtingen)	L 77 gesamte Länge in Bramsche, OT Achmer L 104 gesamte Länge in Bramsche, OT Achmer B 218 von BAB A 1 bis OM Bramsche L 85 von B 65 bis B 51 K 313 von der Einmündung in die alte B 68 bis L 109 B 68 (alt) vom Abzweig neue B 68 bis BAB A 1
Belm (WSG Belm)	B 51/65 von Einmündung K 316 bis Einmündung L 109 L 87 von der B 51 bis K 342 K 342 von der L 87 bis K 316
Wittlage (WSG Harpenfeld)	B 65 von Einmündung L 84 bis Einmündung K 410 K 409 von der Einmündung K 410 bis zur Einmündung K 408 K 410 von der Einmündung K 409 bis B 65
Jeggen (WSG Jeggen)	K 324 von Bissendorf OT Schledehausen bis L 90 K 325 von Bissendorf OT Schledehausen bis L 85
Hasbergen (WSG Gaste) (WSG Hasbergen) Hagen (WSG Hagen-Niedermark)	K 306 von BAB A 30 bis K 305 L 89 von L 95 bis K 305 L 95 von L 89 bis L 96 K 345 von L 95 bis Landesgrenze K 303 von L 95 bis Landesgrenze K 345 von L 95 bis Landesgrenze L 89 von L 95 bis Landesgrenze
Natrup-Hagen (WSG Bahnwasserwerk Natrup-Hagen) Altenhagen (WSG Altenhagen)	L 95 ab OM Altenhagen bis K 302 L 96 von L 95 bis B 51 K 301 von K 305 bis L 95 L 95 von K 301 bis K 302
Georgsmarienhütte (WSG Hagener Str. und WSG Georgsmarienhütte) (WSG Oesede)	B 68 von B 51 bis L 95 L 85 von der B 68 bis K 320
Georgsmarienhütte/Bad Iburg (WSG Oesede und WSG Bad Iburg)	B 51 ab Einmündung K 331 bis Bad Iburg L 96 von B 51 bis Hagen K 333 von B 51 bis B 68
Hilter (WSG Borgloh-Wellendorf) Glandorf (WSG Glandorf-Ost) (WSG Glandorf-West)	K 333 von B 68 bis L 95 L 94 von B 51 bis K 338 B 51 ab Einmündung L 98 bis Landesgrenze B 475 von B 51 bis Landesgrenze K 343 auf der ganzen Länge
Bad Laer (HQS G Bad Laer)	L 94 von B 51 bis L 100 L 98 von L 94 bis L 97 K 338 von L 94 bis Landesgrenze
Dissen (HQS G Bad Rothenfelde und WSG Dissen)	B 68 von L 101 bis L 94 L 94 von B 68 bis K 224 L 101 von B 68 bis L 94 K 336 von L 94 bis Landesgrenze K 337 von L 94 bis Landesgrenze
Melle (WSG Gesmold) (HQS G Melle) (WSG Düingdorf) (WSG Krukum)	K 221 von L 108 bis K 228 L 90 OD Melle L 90 von L 83 bis K 205 L 91 von L 83 bis K 208 L 83 von L 91 bis BAB A 30 K 207 von L 91 bis Landesgrenze

Regierungsbezirk Landkreis Gemeinde	Bezeichnung der Straßenabschnitte
<b>LK Vechta</b>	
Vechta	Lattweg von K 334 bis L 81
Holdorf	L 52 von K 275 bis erneuter Einmündung in die K 275
<b>LK Wesermarsch</b>	
Brake	L 83 (Breite Str.) K 207 (Hammelwarder Str.)
<b>LK Wittmund</b>	
Moorweg	L 10 ab km 3,0 bis zur L 8 Spajeweg, jeweils 250 m vor dem Wasserwerk Harlingerland aus beiden Richtungen, Kiefernstr. und Schulstr.
Dunum, Moorweg und Stedesdorf	L 10 ab km 11,3 bis L 8 L 8 ab km 4,7 bis km 9,0
Friedeburg	K 45 ab K 38 und ab B 437 einschließlich der Strecke, die durch Zeichen 261 StVO gekennzeichnet ist, Gemeindeweg Horster Feldkamp abzweigend von der K 45 bis zum Gemeindeweg Traberg, etwa 250 m, Gemeindeweg Helmter Weg vom Schepkerweg bis zum Achterbarger Weg II, Gemeindeweg Schepkerweg vom Bitzenweg bis zur Bitze/Börgerhörn auf einer Länge von etwa 800 m.

**Verzeichnis der wassergefährdenden Stoffe**  
aus den Listen I u. II Anhang B.8 der Anlage B zur GGVS

Stoffauf- zählung Liste	Klasse u. Rn	Ziffer	Bezeichnung der Stoffe und Gegenstände
I	1 a Rn 2101	6 a)	Trinitrobenzoesäure, Trinitrokresol
I		6 b)	Dinitrophenylglykoläthernitrat; flüssiges Trinitrotoluol – ausgenommen in Holzgefäßen –; Trinitrobenzol; Trinitrochlorbenzol (Pikrylchlorid); Trinitroanilin; Trinitroanisol; Tetranitroacridon; Tetranitrocarbazol; Tetranitrodiphenylaminsulfon; Tetranitronaphthalin; Hexanitrodiphenylsulfid
I		6 c)	die Stoffe unter a) und b) auch in Gemischen miteinander oder mit anderen aromatischen Nitroverbindungen, ausgenommen Mischungen aus Trinitrotoluol und Trinitroxylol
I		6 d)	Sprengstoffgemische, die aus den unter a), b) und c) bezeichneten organischen explosiven Nitroverbindungen auch ohne andere Zusätze bestehen, ausgenommen Mischungen aus Trinitrotoluol und Trinitroxylol
I		7 a)	Hexanitrodiphenylamin (Hexyl) und Pikrinsäure
I		7 b)	Mischungen von Pentaerythritetranitrat und Trinitrotoluol (Pentolit) und Mischungen von Trimethylentrinitramin und Trinitrotoluol (Hexolit)
I		8 a)	Nitroverbindungen, wasserlösliche, wie Trinitroresorzin (Trizin), soweit in Metallfässern verpackt
I		9 A.	Nitriertes Chlorhydrin (Dinitrochlorhydrin)
I		9 B.	Äthylnitrat
I		10 A.	Bariumazid
I		13	Chloratsprengstoffe und Perchloratsprengstoffe
I		14 A.	Ammoniumperchlorat, trocken
I		2 3 at)	Chlorkohlenoxid (Phosgen), Methylbromid, Stickstoffdioxid (NO <sub>2</sub> ) [Stickstofftetroxid (N <sub>2</sub> O <sub>4</sub> )]
I	2 Rn 2201		Ammoniak, Bromwasserstoff, Chlor, Schwefeldioxid
I		3 bt)	Äthylamin, Äthylchlorid, Dimethyläther, Dimethylamin, Methylamin, Methylmercaptan, Schwefelwasserstoff, Trimethylamin
I		3 c)	Butadien – 1.3. Vinylchlorid
I		3 ct)	Äthylenoxid
I			Chlortrifluoräthylen (1113), Vinylbromid, Vinylmethyläther
I		5 b	Nur soweit Äthylen enthalten ist
I		7 b/8 b	
II		9 at)	Ammoniak, in Wasser gelöst mit über 35% bis höchstens 50% NH <sub>3</sub> .
I		1 a)	Schwefelkohlenstoff, Acrolein
II		3	Perchlorsäure in wässriger Lösung mit mehr als 50%, aber höchstens 72,5% HClO <sub>4</sub>
II		46 a)	Acetylcyclohexansulfonylperoxid mit 78% bis 82%
II			Acetylcyclohexansulfonylperoxid und 12% bis 16% Wasser
II		47 a)	Diisopropylperoxidicarbonat, technisch rein
II		49 a)	Tertiäres Butylperpivalat, technisch rein
I		1 a)	Blausäure mit höchstens 3% Wasser
I	6.1 Rn 2601	1 b)	Wässrige Blausäurelösungen mit höchstens 20% reiner Säure (HCN)
I		2 a)	Acrylnitril
I		2 b)	Acetonitril (Methylcyanid), Isobuttersäurenitril
I		4 a)	Allylchlorid
I		11 a)	Acetoncyanhydrin
I		12 a)	Epichlorhydrin
I		12 b)	Äthylenchlorhydrin
I		13 a)	Allylalkohol
I		13 b)	Dimethylsulfat
I		14	Bleialkyle
I		31 b)	Lösungen anorganischer Cyanide
I		81 a)	organische Phosphorverbindungen
II		1 a)	Schwefelsäure mit mehr als 85% reiner Säure (H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> ), Oleum (rauchende Schwefelsäure)
	8 Rn 2801		

Stoffauf- zählung Liste	Klasse u. Rn	Ziffer	Bezeichnung der Stoffe und Gegenstände
II		2 a)	Salpetersäure mit mehr als 55% reiner Säure (HNO <sub>3</sub> )
I		6 a)	Fluorwasserstoff
I		6 b) u. c)	Flußsäure mit mehr als 60% Fluorwasserstoff
II		6 d)	Flußsäure mit höchstens 60% reiner Säure/HF
I		7	Fluorborsäure (wäßrige Lösungen mit höchstens 78% reiner Säure)
I		14	Brom
II		34	Hydrazin in wäßriger Lösung mit höchstens 72% N <sub>2</sub> H <sub>4</sub> .

Ich bitte, entsprechend Nr. 2.4 (3. Absatz) d. RdErl. v. 8. 7. 1974 zu verfahren.

Der RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 12. 3. 1984 (SMBL NW. 924) wird hiermit aufgehoben.

924

**Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße**

RdErl. d. Ministers für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr v. 18. 5. 1987 – III C 1 – 42 – 80/3

Hiermit gebe ich eine Aufstellung nach Nr. 7.15.1 der Richtlinien zur Durchführung der Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährlicher Güter auf Straßen (siehe Nr. 1 des RdErl. v. 8. 7. 1974 – SMBl. NW. 924) bekannt, die mir die Behörde für Inneres der Freien u. Hansestadt Hamburg übersandt hat:

**„A****Verkehrsverbote**

für Gefahrguttransporte, die nach den Randnummern 10 500 oder 71 500 der GGVS oder des ADR zu kennzeichnen sind

- 1 Die Benutzung folgender Straßen und Bauwerke Hamburgs ist verboten:
  - 1.1 Vorfahrtsbauwerk am Congreß-Centrum Hamburg,
  - 1.2 Wallringtunnel,
  - 1.3 Elbtunnel im Zuge der Bundesautobahn A 7 in der Zeit von 6.00 Uhr bis 21.00 Uhr,
  - 1.4 Krohnstiegtunnel in der Zeit von 6.00 Uhr bis 21.00 Uhr,
  - 1.5 St. Pauli-Elbtunnel.
- 2 Die Verbote der Nummern 1.1 bis 1.4 sind mit dem Zeichen 261 der Straßenverkehrs-Ordnung („Verbot für kennzeichnungspflichtige Kraftfahrzeuge mit gefährlichen Gütern“) kenntlich gemacht.  
Das Verbot unter Nummer 1.5 ist in der Benutzungsordnung für den St. Pauli-Elbtunnel vom 15. Juni 1983 (Amtlicher Anzeiger Seite 1172) enthalten.
- 3 Von den Verboten unter den Nummern 1.2 bis 1.4 können Ausnahmen nach § 46 Absatz 1 der Straßenverkehrs-Ordnung für kennzeichnungspflichtige Kraftfahrzeuge mit Heizöl oder Dieselmotortreibstoff zugelassen werden. Anträge sind an die
 

Behörde für Inneres  
– Polizei –  
Landesverkehrsverwaltung  
– LVV 25 –  
Süderstraße 187  
2000 Hamburg 26  
Telefon: (040) 25 77-26 65

 zu richten.

**Hinweise:**

Die Aufstellung enthält die zur Zeit in Hamburg bestehenden Verbote; über Änderungen wird in gleicher Weise informiert werden.

Maßgebend für die Verbote sind jedoch die Verkehrsregelungen durch die Verbotsschilder der Straßenverkehrs-Ordnung (Zeichen 261) beziehungsweise für den St. Pauli-Elbtunnel die Benutzungsordnung vom 15. Juni 1983 (Amtlicher Anzeiger Seite 1172). Sie gehen dieser Aufstellung vor.

Die Fahrwegfestlegungen für erlaubnispflichtige Gefahrgutbeförderungen nach § 7 GGVS bleiben unberührt.

**B****Straßenbenutzungsregelungen**

für erlaubnispflichtige Gefahrgutbeförderungen nach § 7 GGVS in der jeweils geltenden Fassung und in Verbindung mit Nummer 7.15.1 der GGVS-Durchführungsrichtlinien (RS 002) vom 26. November 1985 (Verkehrsblatt 1985, Heft 23, Seite 774) zur Festlegung des Fahrweges durch die zuständigen Straßenverkehrsbehörden

- 1 Allgemeines
  - 1.1 Das Fahrpersonal hat vor Antritt der Fahrt die Fahrwegfestlegungen zur Kenntnis zu nehmen und sich in die Lage zu versetzen, sie einzuhalten.

Etwaige Auskünfte zu den Fahrwegen in Hamburg erteilt die

Behörde für Inneres  
– Polizei –  
Zentralstelle für Hafensicherheit  
und gefährliche Güter – PD 452 –  
Bei den Mühren 70  
2000 Hamburg 11  
Telefon: (040) 283-76 41 bis 76 44  
(werktags, außer samstags,  
von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr)

- 1.2 Bei der Beförderung sind Aufenthalte oder Straßenbenutzungen in Hamburg verboten, die in keinem Zusammenhang mit der erlaubnispflichtigen Beförderung stehen.
- 2 Straßenbenutzungsregelungen
  - 2.1 Erlaubnispflichtige Beförderungen, die in Hamburg beginnen oder enden, haben auf Bundesautobahnen und Hauptverkehrsstraßen im Rahmen der Verkehrsvorschriften und unter Beachtung der Benutzungsverbote unter Nummer 3 zu erfolgen.  
Die Benutzung anderer Straßen, als Bundesautobahnen und Hauptverkehrsstraßen ist nur zum notwendigen
    - Umgehen von Straßensperren,
    - Anfahren der Empfangsorte in Hamburg oder
    - Erreichen der Hauptverkehrsstraßen von Absendeorten in Hamburg in Richtung der in Niedersachsen oder Schleswig-Holstein zugelassenen Fahrwege
 auf dem kürzesten Wege unter Beachtung der Benutzungsverbote unter Nummer 3 erlaubt.
  - 2.2 Erlaubnispflichtige Beförderungen, die nicht in Hamburg beginnen oder enden und Hamburg lediglich durchfahren, haben die in Nummer 4 aufgeführten Fahrwege zu benutzen. Diese Fahrwege dürfen nur verlassen werden, um Straßensperrungen (z. B. bei Baustellen, Unfällen oder anderweitigen kurzfristigen Verkehrsverboten) zu umgehen; die Benutzungsverbote unter Nummer 3 sind hierbei einzuhalten.
- 3 Benutzungsverbote
  - 3.1 Die Benutzung folgender Straßen und Bauwerke Hamburgs ist verboten
    - 3.1.1 Vorfahrtsbauwerk am Congreß-Centrum Hamburg,
    - 3.1.2 Wallringtunnel,
    - 3.1.3 Deichtortunnel,
    - 3.1.4 St. Pauli-Elbtunnel
    - 3.1.5 Elbtunnel im Zuge der Bundesautobahn A 7 nach Maßgabe Nr. 3.2,
    - 3.1.6 Kronstiegtunnel nach Maßgabe Nummer 3.2.
  - 3.2 Elbtunnel im Zuge der Bundesautobahn A 7 und Krohnstiegtunnel
    - 3.2.1 Für erlaubnispflichtige Beförderungen folgender Güter, ist die Benutzung generell verboten:
      - a) Klasse 1 a (explosive Stoffe und Gegenstände),
      - b) Klasse 1 b (mit explosiven Stoffen geladene Gegenstände),
      - c) Klasse 2 (verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase),
      - d) Blausäure der Klasse 6.1 Ziffer 1,
      - e) Stoffe aller Klassen, deren Beförderung wegen ihres Gehaltes an polychlorierten Dibenzodioxinen und -furanen (Stoffe der Klasse 6.1 Ziffer 17 a, z. B. 2, 3, 7, 8-TCDD) zusätzlich zur Erlaubnis nach § 7 GGVS auch einer Ausnahme nach § 5 GGVS bedarf.
    - 3.2.2 Die Benutzung ist in der Zeit von 6.00 Uhr bis 21.00 Uhr für kennzeichnungspflichtige Gefahrgutbeförderungen verboten.

- 4 Zu benutzende Fahrwege bei Durchfahrten durch Hamburg  
(Absendeort und Empfangsort liegen außerhalb Hamburgs, siehe Nummer 2.2)

4.1 Regelfahrwege:

- 4.1.1 Bundesautobahn A 1 - Autobahndreieck Hamburg-Süd - Bundesautobahn A 1 oder

4.1.2 Bundesautobahn A 7:

(Achtung: Die Benutzung des Elbtunnels im Zuge der Bundesautobahn A 7 ist nach Maßgabe der Nummer 3.2 verboten!)

- 4.2 Fahrwege zur Umgehung des Elbtunnels im Zuge der Bundesautobahn A 7  
(siehe Verbot nach Maßgabe der Nummern 3.1.5 und 3.2)

- 4.2.1 Bundesautobahn A 7 aus Richtung Norden bis Anschlußstelle Hamburg-Volkspark, Schnackenburgallee, Holstenkamp, Kieler Straße, Holstenstraße, Reeperbahn, Millerntorplatz, Millerntordamm, Ost-West-Straße,

(Achtung: Die Benutzung des Deichtortunnels ist verboten - siehe Nummer 3.1.3 - Beförderungen haben auf der Fahrbahn oberhalb des Tunnels zu erfolgen!)

Amsinckstraße, Billhorner Brückenstraße bis Anschlußstelle Hamburg-Veddel, Bundesautobahn A 255 bis Autobahndreieck-Süd, Bundesautobahn A 1 oder

- 4.2.2 Bundesautobahn A 1 aus Richtung Süden bis Autobahndreieck Hamburg-Süd, Bundesautobahn A 255 bis Anschlußstelle Hamburg-Veddel, Billhorner Brückenstraße, Amsinckstraße.

(Achtung: Die Benutzung des Deichtortunnels ist verboten - siehe Nummer 3.1.3 - Beförderungen haben auf der Fahrbahn oberhalb des Elbtunnels zu erfolgen!)

Ost-West-Straße, Millerntordamm, Simon-von-Utrecht-Straße, Holstenstraße, Kieler Straße, Holstenkamp, Schnackenburgallee, Anschlußstelle Hamburg-Volkspark, Bundesautobahn A 7.

Hinweise:

Rechtsverbindlich für den jeweiligen Transport sind allein die in den Erlaubnisbescheiden nach § 7 GGVS von den zuständigen Straßenverkehrsbehörden gegebenenfalls im einzelnen festgelegten Fahrwege sowie die Verbote, die mit dem Zeichen 261 der Straßenverkehrs-Ordnung (siehe Aufstellung unter Buchstabe A dieser Bekanntmachung) kenntlich gemacht sind.

C

Allgemeinverfügung

zur Beförderungserlaubnis für Listengüter und zu den schriftlichen Weisungen (Unfallmerkbblätter) für die Beförderung gefährlicher Güter auf Straßen innerhalb Hamburgs

Gemäß § 5 Absatz 1 GGVS wird als Ausnahme allgemein folgendes zugelassen:

I

Für die Beförderung gefährlicher Güter der Listen I und II des Anhangs B. 8 der GGVS in Versandstücken innerhalb der Freihäfen und zwischen dem alten Freihafen und dem Waltershofer Freihafen über die Köhlbrandbrücke ist eine Erlaubnis nach § 7 der GGVS nicht erforderlich.

II

(1) Für die Beförderung gefährlicher Güter der Listen I und II des Anhangs B. 8 der GGVS in Versandstücken im sonstigen Bereich der Freien und Hansestadt Hamburg kann auf Antrag von der

Behörde für Inneres

- Polizei -

- Zentralstelle für Hafensicherheit und

gefährliche Güter - PD 452 -

Bei den Mühren 70

2000 Hamburg 11

nach Maßgabe des § 7 Absatz 1 der GGVS eine befristete Erlaubnis erteilt werden.

(2) Bei der Beförderung mit einer Erlaubnis nach Absatz 1 sind die Fahrwegfestlegungen unter Buchstabe B unter den Nummern 1, 2.1 und 3 dieser Bekanntmachung für erlaubnispflichtige Gefahrgutbeförderungen nach § 7 der GGVS einzuhalten.

III

Abweichend von GGVS - Anlage B Randnummer 10385 dürfen für die Beförderung gefährlicher Güter innerhalb der unter I bezeichneten Hafenteile bei Vorliegen eines Schiffszettels als Beförderungspapier (GGVS-Ausnahme Nummer S 31) anstelle der Schriftlichen Weisungen auch die Textausgaben beziehungsweise die zutreffenden Seiten der EmS- und MFAG-Richtlinien verwendet werden.

IV

Die Allgemeinverfügung kann widerrufen oder geändert werden, wenn sich die zugelassenen Abweichungen von den geltenden Sicherheitsvorschriften als unzureichend zur Einschränkung der von der Beförderung ausgehenden Gefahren herausstellen.

V

(1) Die Allgemeinverfügung tritt mit Ablauf des 31. Dezember 1989 außer Kraft.

(2) Die Allgemeinverfügung der Behörde für Inneres vom 11. Januar 1985 (Amtlicher Anzeiger Seite 138) wird aufgehoben.

(3) Die Allgemeinverfügung kann montags bis freitags in der Zeit von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr bei der Behörde für Inneres, Johanniswall 1, 2000 Hamburg 1, eingesehen werden.

D

Fahrwegempfehlung

für nichterlaubnispflichtige Gefahrgutbeförderungen

Für Gefahrgutbeförderungen, die nicht der Erlaubnispflicht des § 7 GGVS unterliegen, wird empfohlen, die Fahrwegfestlegungen unter Buchstabe B dieser Bekanntmachung - soweit dies möglich ist - anzuwenden. Die unter Nummer 4 der Fahrwegfestlegungen unter Buchstabe B dieser Bekanntmachung genannten Fahrwege bieten die Möglichkeit, Hamburg unter weitgehender Meidung von Wohngebieten zügig zu durchfahren, anzufahren beziehungsweise zu verlassen."

Ich bitte, entsprechend Nr. 2.4 (3. Absatz) des RdErl. v. 8. 7. 1974 zu verfahren.

Der RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 25. 2. 1985 (SMBl. NW. 924) wird hiermit aufgehoben.

- MBL NW. 1987 S. 757.

**Hinweise****Inhalt des Gemeinsamen Amtsblattes des Kultusministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen****Nr. 5 v. 15. 5. 1987**

(Einzelpreis dieser Nummer 15,20 DM zuzügl. Portokosten)

**Teil I – Kultusminister****Amtlicher Teil**

Verwaltungsvorschriften zur Durchführung des Ersatzschulfinanzgesetzes (VVzEFG). Änderung RdErl. d. Kultusministers v. 31. 3. 1987	256
Umwelterziehung/Umweltschutz. Förderung der Einrichtung von Schulgärten. Änderung RdErl. d. Kultusministers v. 30. 3. 1987	256
Verordnung über die höhere Berufsfachschule mit gymnasialer Oberstufe (Dritte Verordnung zur Änderung der Verordnung über den Bildungsgang und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe) vom 21. März 1987	256
Teilnahme der Schulen an der landesweiten Aktionswoche „Treffpunkt Bad“ RdErl. d. Kultusministers v. 17. 3. 1987	258
Hepatitis-B-Schutzimpfung für Lehrer und Lehrerinnen. RdErl. d. Kultusministers v. 26. 3. 1987	258
Aufbaustudium für das Lehramt für Sonderpädagogik an der Fernuniversität – Gesamthochschule – in Hagen RdErl. d. Kultusministers v. 3. 4. 1987	258
Praktisch-pädagogische Einführung für Fachlehrer – Werkstattlehrer RdErl. d. Kultusministers v. 10. 4. 1987	258
Einstellungen von Lehrern und Lehrerinnen zum Schuljahresbeginn 1987/88 RdErl. d. Kultusministers v. 1. 4. 1987	260

Förderung des Bibliothekswesens. Bewirtschaftung der Landesmittel durch die Staatlichen Büchereistellen. Gem. RdErl. d. Kultusministers, d. Innenministers u. d. Finanzministers v. 10. 4. 1987	261
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

**Nichtamtlicher Teil**

Stellenausschreibungen im Geschäftsbereich des Kultusministers	262
Lehrerfortbildung – Sport – durch den Behinderten-Sportverband Nordrhein-Westfalen (BS NW)	265
Broschüre „Sicherheit in der Schule“	265
Inhaltsverzeichnis des Gemeinsamen Amtsblattes – Teil II – Minister für Wissenschaft und Forschung – vom 15. Mai 1987	265
Inhaltsverzeichnis des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausgaben vom 27. März bis 23. April 1987	266
Inhaltsverzeichnis des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausgaben vom 30. März bis 23. April 1987	268

**Anzeigen**

Kostenpflichtige Stellen- und Werbeanzeigen	270
---------------------------------------------	-----

**Teil II – Minister für Wissenschaft und Forschung****Amtlicher Teil**

Aufhebung des Diplomstudiengangs Erziehungswissenschaft und der Fachhochschulstudiengänge Sozialarbeit und Sozialpädagogik an der Universität – Gesamthochschule – Siegen. Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 27. 3. 1987	276
Studienordnung für den Studiengang Wirtschaft an der Fachhochschule Bochum. Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 7. 4. 1987	276
Studienordnung für den Studiengang Verfahrenstechnik an der Fachhochschule Köln. Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 6. 4. 1987	276
Studienordnung für den Studiengang Elektrotechnik an der Fachhochschule Münster. Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 7. 4. 1987	276
Studienordnung für die Studiengänge Produkt-Design und Visuelle Kommunikation an der Fachhochschule Niederrhein. Bek. d. Ministers für Wissenschaft und Forschung v. 7. 4. 1987	276
Ordnung zur Feststellung der künstlerisch-gestalterischen Eignung für den Studiengang Architektur an der Fachhochschule Münster vom 6. April 1987	276
Ordnung für die Zwischenprüfung in den Studiengängen Mathematik, Physik, Chemie, Biologie mit dem Abschluß Erste Staatsprüfung für das Lehramt der Sekundarstufe II an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH) vom 18. März 1987	277
Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Geographie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 6. April 1987	281

Satzung zur Änderung der Diplomprüfungsordnung für den integrierten Studiengang Chemie an der Universität – Gesamthochschule – Paderborn vom 11. März 1987	285
Bekanntmachung der Neufassung der Diplomprüfungsordnung für den integrierten Studiengang Chemie an der Universität – Gesamthochschule – Paderborn vom 11. März 1987	287
Satzung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung zum Magister Artium (Magisterprüfung) des Fachbereichs 3 – Sprach- und Literaturwissenschaften – der Universität – Gesamthochschule – Paderborn vom 20. März 1987	293
Promotionsordnung der Fakultät für Physik und Astronomie der Ruhr-Universität Bochum vom 25. März 1987	293
Promotionsordnung des Fachbereichs 2 (Geschichte-Philosophie-Theologie) der Bergischen Universität – Gesamthochschule Wuppertal vom 23. März 1987	297
Ungültigkeitserklärung von Dienstaussweisen. Bek. d. Bergischen Universität – Gesamthochschule Wuppertal v. 31. 3. 1987	300

**Nichtamtlicher Teil**

Inhaltsverzeichnis des Gemeinsamen Amtsblattes – Teil I – Kultusminister – vom 15. Mai 1987	301
Inhaltsverzeichnis des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausgaben vom 27. März bis 23. April 1987	301
Inhaltsverzeichnis des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausgaben vom 30. März bis 23. April 1987	304

## Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 12 v. 15. 6. 1987

(Einzelpreis dieser Nummer 2,75 DM zuzügl. Portokosten)

	Seite	Seite
<b>Allgemeine Verfügungen</b>		
Bereinigung der Justizverwaltungsvorschriften . . . . .	133	
Anweisung für die Behandlung von Fundsachen und anderen unanbringlichen Sachen (Fundsachenanweisung) . . . . .	133	
<b>Bekanntmachungen</b> . . . . .	136	
<b>Personalnachrichten</b> . . . . .	137	
<b>Ausschreibungen</b> . . . . .	139	
<b>Gesetzgebungsübersicht</b> . . . . .	139	
<b>Rechtsprechung</b>		
<b>Aus der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts</b>		
GG Artikel 103 I. – Zur fernschriftlichen Begründung der Berufung.		
BVerfG vom 11. Februar 1987 – 1 BvR 475/85 . . . . .	141	
<b>Zivilrecht</b>		
ZPO §§ 139, 260, 539; BGB § 398. – Es liegt eine die Aufhebung und Zurückverweisung rechtfertigende verfahrenswidrige Überraschungsentscheidung vor, wenn eine		
begonnene Beweisaufnahme wegen rechtsirriger Beurteilung abgebrochen wird, ohne daß dieser Grund mit den Parteien erörtert wird, ferner wenn ohne Hinweis Parteivorbringen erst im Urteil in einer Weise gedeutet wird, für die der Sachverhalt keinen Anlaß gibt, und schließlich, wenn ohne Hinweis und Erörterung entgegen der materiellen Rechtslage erst im Urteil einer Partei der stillschweigende Verzicht auf ein Verteidigungsmittel unterstellt und damit eine Beweisaufnahme entbehrlich gemacht wird. – Macht der Kläger einen Auskunftsanspruch aus eigenem, hilfsweise aus abgetretenem Recht geltend und steht fest, daß der Beklagte die Auskunft erteilen muß, sei es wegen originärer oder abgeleiteter Rechtsbeziehungen zum Kläger, dann darf ein etwaiger prozessualer Vorrang der Klage aus eigenem Recht unberücksichtigt bleiben, wenn eine Beweisaufnahme dazu am wirtschaftlichen Ergebnis nichts ändern kann. Alternativentscheidungen aus verschiedenen, sich gegenseitig ausschließenden Sachverhalten sind nämlich ausnahmsweise dann zulässig, wenn die Klärung der Frage, welcher Sachverhalt tatsächlich gegeben ist, im Ergebnis keinen Einfluß auf die Entscheidung haben kann.		
OLG Köln vom 14. Januar 1987 – 2 U 77/86 . . . . .		142

– MBL NW. 1987 S. 760.

## Einzelpreis dieser Nummer 2,75 DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 68 88/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 7% Mehrwertsteuer

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 68 88/241, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. Versandkosten (je nach Gewicht des Blattes), mindestens jedoch DM 0,80 auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Liefereschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 8, 4000 Düsseldorf 1

Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-3500